

Gebrauchs- und Pflegeanleitung Naturstein

beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Die von uns gelieferten Naturstein-Abdeckplatten sind gegen die in der Küche, üblicherweise vorkommenden Säuren wie Frucht-, Essig-, Wein-, Kohlensäure etc. resistent. Lassen Sie aber diese Flüssigkeiten nicht Stunden lang auf der Abdeckung liegen, sondern putzen Sie nach jedem Arbeitsgang die Säuren ab.
- Benutzen Sie Ihre Küchen-Abdeckung ruhig auch als Arbeitsfläche. Schneiden, rüsten usw. sind Dinge, welche Sie Ihrem Stein durchaus zumuten dürfen. Vermeiden Sie jedoch spitze Gegenstände, da ein geringer Anteil von Glimmer im Stein weniger hart sein kann als eine Messerspitze.
- Ihr Stein lebt, er nimmt Flüssigkeit auf und gibt sie wieder ab. Vor allem heisses Fett dringt wegen der geringen Viskosität tief in den Stein ein. Nach dem Erkalten, nimmt die Viskosität wieder zu, es wird dicker und kann dadurch vom Stein nicht wieder abgegeben werden. Damit dies weitgehend vermieden werden kann, haben wir Ihre Naturstein- Abdeckung imprägniert. Trotzdem sollten Sie Öl-, Fettspritzer möglichst rasch abwischen.
- Ihre Küchen-Abdeckung wird auch mit der besten Pflege im Laufe der Zeit geringfügig nachdunkeln. Man sagt auch, umso älter der Stein, umso schöner wirkt er!

Reinigung:

- Reinigen Sie Ihren Stein mit dem gebrauchten Abwasch-Wasser. Es beinhaltet Säurefreies Putzmittel und natürliche Fette.
- Vermeiden Sie aggressives Mittel oder Scheuerpulver.
- Sind trotz allem einmal Fettflecken entstanden nehmen Sie sich die Zeit und lassen Sie den Stein wirken. Es kann gut möglich sein, dass er die Flecken selber wieder verarbeitet und abstösst. Ansonsten wenden Sie sich an uns.
- Kalkflecken entfernen Sie mit der Glaskeramik Klinge. Anschliessend reinigen Sie diese Stelle mit Putzessig und spülen diese gründlich mit Wasser nach.

Entkalken Sie Ihre Kaffeemaschine nicht auf der Granit-Abdeckung! Stellen Sie die Maschine auf eine wasserfeste Unterlage, Glaskeramik oder in das Spülbecken! Es kommt immer wieder vor, dass das Entkalkungsmittel ungesehen unter die Maschine läuft und dort liegen bleibt und grossen Schaden anrichten kann! Es entstehen ausgefressene Stellen die nur mit grossem Aufwand und Kosten zu entfernen sind!

Wenn Sie nach Jahren feststellen, dass das Wasser nicht mehr von der Oberfläche abperlt, sondern vom Stein aufgesogen wird, sollte die Imprägnierung erneuert werden. Dabei empfehlen wir immer das Mittel zu verwenden, das bei der Erstimprägnierung verwendet wurde. Bei Bedarf stellen wir Ihnen dieses in 0.5 Liter-Gebinde zu.